

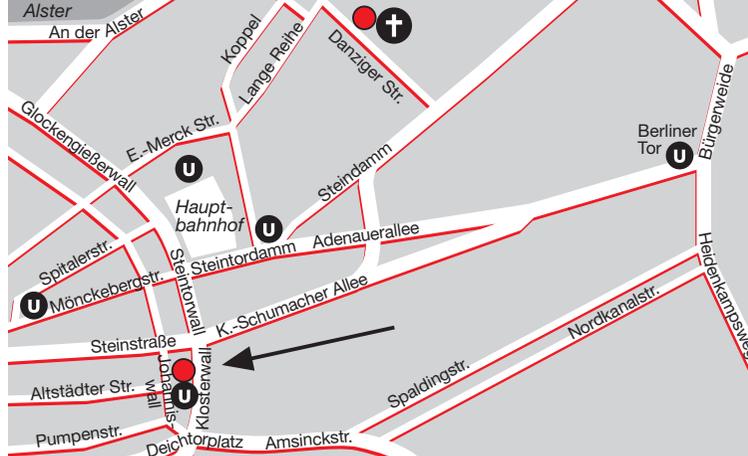
## Stützpunkt

- **Aufbau und Vertiefung der Kontakte zu den obdachlosen Menschen**
- **soziale Beratung, Begleitung und Vermittlung in das Hilfesystem**
- **Lagerungsmöglichkeit für das Gepäck der Obdachlosen**
- **Geldverwaltung**
- **Lagerung von Personalpapieren**
- **Angebot sanitärer Anlagen**
- **Kooperation mit anderen Hilfeinrichtungen**



## Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 7.00 bis 9.00 Uhr  
und 18.30 bis 20.30 Uhr



## Unsere Angebote

**Wohnungs- und Obdachlosenhilfe**  
Danziger Straße, 66 20099 Hamburg  
Telefon 040/280 140 32

**Kleiderkammer, Obdachlosenfrühstück, MOBILE HILFE, Winternotprogramm, Sozialdienst katholischer Männer**

**Krankenstube für Obdachlose**  
Seewartenstraße 10, 20459 Hamburg  
Telefon 040/380 88 10

**Bahnmissionsmission Hamburg**  
Steintorwall 20, 20095 Hamburg  
Telefon 040/391 844 00

**Stützpunkt für Obdachlose**  
Caritasverband für Hamburg e.V.

City-Hof-Passage, Block B, Erdgeschoß  
Klosterwall 4, 20095 Hamburg  
Telefon 040/767 583 82, Fax 040/767 583 95  
stützpunkt@caritas-hamburg.de  
www.caritas-hamburg.de

Spendenkonto:  
EDG Kiel, Konto-Nr. 87 874  
BLZ 210 602 37



Fotos: agenda, Michael Kottmeier - Gestaltung: Reidel/Soitau/Grafikdesign



# Rat und Tat

Stützpunkt für Obdachlose

**Caritasverband**  
für Hamburg e.V.



## StützPunkt für Obdachlose

Der Caritasverband für Hamburg e. V. betreibt mit der Unterstützung des Runden Tisches St. Jacobi und der Sozialbehörde in der Hamburger City den **StützPunkt** für Obdachlose.



In der Innenstadt halten sich zahlreiche obdachlose Menschen auf. Sie benötigen neben einer qualifizierten sozialen Beratung und Begleitung Möglichkeiten, um ihr Hab und Gut tagsüber sicher zu lagern. Ferner sind sie darauf angewiesen, einen zentralen Ort für ihre morgendliche und abendliche Körperpflege und Notdurft zu haben.

Das bietet ihnen der **StützPunkt**, der damit auch die Verunreinigung der City verringert.



## Eine feste Anlaufstelle

Der **StützPunkt** als feste niedragschwellige Anlaufstelle für Obdachlose hat die Möglichkeit eines notwendigen kontinuierlichen Kontaktes und damit die Chancen auf eine nachhaltige Vermittlung in das Hilfesystem geschaffen.

In 24 Schließfächern können die hilfeschenden Obdachlosen ihre Habseligkeiten lagern, um tagsüber ihre persönlichen Angelegenheiten (Arbeits- und Wohnungssuche) außerhalb der City zu regeln.



Durch das Angebot der Gepäcklagerung sind die Betroffenen wesentlich besser in der Lage, ihre Lebenssituation in Augenschein zu nehmen und diese konkret anzugehen. Dabei ist ihnen die Sozialarbeiterin im **StützPunkt** behilflich.

## Enge Vernetzung



Der **StützPunkt** ist eng vernetzt mit den anderen ambulanten und stationären Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe in Hamburg.

Bei der Entwicklung von Hilfeplänen für die betroffenen Obdachlosen kooperiert der **StützPunkt** mit den Mitgliedern der Sozialen Initiative City.



In den Wintermonaten erfolgt eine Vermittlung über den **StützPunkt** in das Winternotprogramm der Stadt Hamburg.

